

Antrag

Hannover, den 10.12.2018

Fraktion der AfD

Zulassung von Naloxon für den Polizeidienst

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

Polizeibeamte, die im Drogenmilieu ermitteln, setzen sich auch der Gefahr aus, mit gefährlichen bis tödlichen Drogen in Berührung zu kommen.

Carfentanyl kann eine todbringende Droge sein, welche inzwischen auch Einzug auf dem deutschen Rauschgiftmarkt gefunden hat. Das synthetische, meist in China hergestellte Opioid wird aufgrund seines niedrigen Preises und seiner Wirksamkeit von Drogendealern immer häufiger verwendet, um das wesentlich teurere Heroin zu strecken. Bereits der Hautkontakt mit nur wenigen Partikeln der synthetischen Droge kann tödlich sein.

Ein Gegenmittel stellt Naloxon dar, welches in den USA bereits im Polizeidienst, in medizinischen Notfallberatungen sowie in Drogenberatungsstellen eingesetzt wird. Der morphinähnliche Wirkstoff ist in Form von Nasenspray einfach mitzuführen und anzuwenden und wirkt innerhalb weniger Sekunden. Die sofortige Verabreichung des Antidots kann bei einer Opioid-Vergiftung Leben retten. In Deutschland ist Naloxon bisher jedoch nicht zugelassen.

Daher fordert der Landtag die Landesregierung auf,

1. sich bei der Bundesregierung für die Zulassung des Antidots Naloxon in Deutschland einzusetzen,
2. Naloxon nach erfolgter Zulassung in Form von Nasenspray für den Einsatz im Polizeidienst freizugeben und Polizeibeamte, welche im Drogenmilieu ermitteln, entsprechend mit dem Wirkstoff auszustatten.

Begründung

Naloxon ist ein schnelles Gegenmittel zu Opiaten, von Heroin bis hin zu Schmerztabletten. In Sekundenschnelle setzt sich der Opioid-Antagonist an die Rezeptoren des jeweiligen Opioids und hemmt damit dessen Wirkung. Der Wirkstoff hat keine opioidartige Wirkung und führt weder zu einer physischen noch zu einer psychischen Abhängigkeit. In Form von Nasenspray lässt sich der Wirkstoff im Polizeidienst zur Eigensicherung einfach mitführen und ist schnell sowie effektiv einsetzbar.

Da bereits der einfache Hautkontakt mit nur wenigen Körnchen der Droge Carfentanyl beim Menschen innerhalb kürzester Zeit die Atmung lähmen und damit zum Tod führen kann, ist ein entsprechender Schutz von Polizeibeamten im Drogenmilieu wichtig. In den USA ist bereits jeder zweite Polizist mit Naloxon-haltigem Nasenspray ausgestattet, denn in der Vergangenheit mussten bereits zahlreiche Einsatzkräfte nach dem Kontakt mit Carfentanyl oder Fentanyl, einem etwa 100-mal stärkeren Schmerzmittel als Morphinum, wiederbelebt werden.

Da sich die synthetische Droge nun auch immer weiter in Deutschland verbreitet, ist es notwendig, Polizeibeamten bei Einsätzen im Drogenmilieu einen entsprechenden Schutz zu gewährleisten. Die Gesunderhaltung und Eigensicherung von Einsatzkräften im Dienst muss auch bei uns im Mittelpunkt stehen.

Klaus Wichmann

Parlamentarischer Geschäftsführer

(Verteilt am 10.12.2018)